

Krankheiten entstehen auf verschiedenste Weise. Geraten Körper, Seele oder Geist aus dem Gleichgewicht, werden wir krank. Spagyrische Essenzen haben es in sich: die Kraft, dem Körper das Gleichgewicht zurückzugeben.

12 SAL-Essenzen

Natürliche Mineralsalze aus Pflanzen

Schon Paracelsus hatte darauf hingewiesen, dass in jedem Lebewesen drei grundlegende Prinzipien oder Dynamiken wirken. Er nannte diese MERKUR (Lebenskraft, Geist), SULFUR (individualisierende Kraft, Seele) und SAL (formende, strukturierende Kraft, Körper). Jede dieser Kräfte manifestiert sich auf einer bestimmten Ebene, aber auch in gewissen Substanzen, welche die Spagyrik aus der Heilpflanze herausarbeitet. Spagyros, das kleine Schweizer Pharma-Unternehmen aus Gümligen, das im jurassischen St-Brais ein einzigartiges Spagyrik-Labor betreibt, hat eine neue Generation spagyrischer Arzneimittel entwickelt, die auf der tiefgreifenden Beschäftigung mit Heilpflanzen basiert. Das besondere Augenmerk lag dabei auf dem Prinzip SAL, den Mineralsalzen der Pflanzen. Das Konzept betont die Idee, dem Körper den notwendigen Halt, die Struktur und die Kraft zu verleihen, um Krankheiten zu überwinden.

Was ist das Besondere an SAL-Essenzen?

Die 12 Produkte orientieren sich an bestimmten gesundheitlichen Funktions- und Beschwerdebildern, ganz ähnlich, wie es in der Mineralstofftherapie oder der Biochemie nach Dr. Schüssler üblich ist. Während jedoch die Ausgangssubstanzen für Mineralstofftherapie und Biochemie zumeist auf chemischem Weg isolierte oder synthetisierte Salze sind,



stammen die Mineralstoffe der SAL-Essenzen ausschliesslich aus den verarbeiteten Pflanzen und liegen nicht isoliert, sondern als Gefüge in ihrem natürlichen Gleichgewicht vor. Zudem werden sie u. a. durch den spagyrischen Prozess in mehrfacher Hinsicht exakt auf den Menschen zugeschnitten. Wesentlich ist auch, dass die Pflanze die anorganischen Mineralien aufgenommen und durch ihren Lebensprozess assimiliert hat. Die Pflanze «vegetabilisiert» die Mineralstoffe, bringt sie dem Lebendigen näher und erhöht damit ihr Wirkpo-

tenzial, die Bioverfügbarkeit ist wesentlich gesteigert. Jede der jeweils sieben Pflanzen in einer Kombination spielt ihre eigene, ganz bestimmte Rolle. Wie andere spagyrische Essenzen werden die neuen SAL-Essenzen als Mundspray angeboten. Die Einnahme als Spray zeigt sich als besonders effektiv und ermöglicht eine vergleichsweise tiefe Dosierung. Über die Schleimhäute werden sie rasch aufgenommen, ohne einen Umweg über das Verdauungssystem machen zu müssen.

Jetzt gratis bestellen

Patrick Baumann, Spagyriker, Tobias Rutkowsky, Heilpraktiker und Dr. Conwitha Lapke, Biochemikerin, haben eine Broschüre zum SAL-Therapiekonzept geschrieben. Diese Broschüre ist im Fachhandel oder unter info@sal-komplexe.ch erhältlich.

